

365968-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Architectural and related services – Erweiterung, Umbau und Sanierung der ehemaligen Stadthalle in Windsbach zu einem Forum für Musik und Begegnung sowie

Neuordnung des Umfelds

OJ S 101/2026 28/05/2026

Fógra faoi chomórtas dearaidh

Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Stadt Windsbach

R-phost: poststelle@windsbach.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Údarás áitiúil

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Seirbhísí poiblí ginearálta

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: Erweiterung, Umbau und Sanierung der ehemaligen Stadthalle in Windsbach zu einem Forum für Musik und Begegnung sowie Neuordnung des Umfelds

Cur síos: Nicht offener Realisierungswettbewerb nach RPW 2013 mit vorgeschaltetem Auswahl- und Losverfahren. "Windsbach klingt und lebt | Ein Haus für Musik und Miteinander, Erweiterung, Umbau und Sanierung der ehemaligen Stadthalle zu einem Forum für Musik und Begegnung sowie Neuordnung des Umfelds" --- Dem Wettbewerb schließt sich ein Verhandlungsverfahren nach der Vergabeordnung VgV an. --- Die Stadt Windsbach beabsichtigt, die bestehende Stadthalle sowie das Raum- und Nutzungsangebot den geänderten Anforderungen als Haus für Musik und Miteinander neu auszurichten. Das Bestandsgebäude soll in baulicher, technischer und energetischer Hinsicht modernisiert werden. Die bestehende Stadthalle in Windsbach war und ist von zentraler Bedeutung für das gesellschaftliche und kulturelle Leben in Windsbach und die Region. Neben der Freiflächengestaltung des Außenbereichs im direkten Umgriff des neuen Forums für Musik und Begegnung sind die Freiflächen im weiteren Umfeld neu zu ordnen und mit geeigneten Nutzungen zu belegen. Das Verfahren wird im Rahmen der Städtebauförderung durch den Bund und den Freistaat gefördert. --- Wettbewerbsgegenstand ist die hochbauliche Planung des Hauses für Musik und Miteinander mit der dazugehörigen Freianlagenplanung im Umgriff des Gebäudes sowie die städtebaulich-freiraumplanerische Neuordnung der Flächen des Umfelds. --- Der gesamte Wettbewerbsumgriff hat eine Größe von insgesamt ca. 2,2 ha. --- Das Gesamtbudget für das Projekt "Ein Haus für Musik und Miteinander" beträgt maximal 9,1 Mio. Euro brutto für die Kostengruppen 200 bis 700.

Aitheantóir an nós imeachta: afe14111-eac5-48bc-93f3-5efc1f80440e

An cineál nós imeachta: Nós imeachta ilchéime eile

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71200000 Architectural and related services

Aicmiú breise (cpv): 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Am Schießwasen

Baile: Windsbach

Cód poist: 91575

Foroinn tíre (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: 1. Angaben für die Bewerbung zur Teilnahme am Wettbewerb: a) Fragen zu den Bewerbungsunterlagen und zum Verfahren sind bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Bewerbungsfrist über die Vergabeplattform einzureichen. Fragen können nur über die Vergabeplattform gestellt werden. Die Antworten auf Fragen werden ausschließlich auf der genannten Vergabeplattform eingestellt, ebenso etwaige Änderungen der Bewerbungsunterlagen. Die Bewerber haben sich durch regelmäßige Kontrolle der Internetseite selbst über Antworten auf Bewerberfragen oder Änderungen der Bewerbungsunterlagen zu informieren. --- b) Als Bewerbung sind der Teilnahmeantrag sowie die geforderten Nachweise elektronisch über die genannte Vergabeplattform einzureichen. Der Teilnahmeantrag ist digital auszufüllen. Eine gesonderte Unterschrift oder Signatur sind für die Bewerbung nicht erforderlich. Nicht fristgerecht eingereichte Bewerbungen bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Bewerbungen werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. --- 2. Terminschiene Wettbewerbsverfahren: Versand der Unterlagen an die ausgewählten Teilnehmer: Anfang Juli 2026 - Rückfragenkolloquium am 29.07.2026 - Rückfragenbeantwortung bis Anfang August 2026 - Abgabe Wettbewerbsarbeiten: Ende September 2026 (Pläne) und Mitte Oktober 2026 (Modelle) --- 3. Beurteilungskriterien Wettbewerb: Alle zur Beurteilung zugelassenen Arbeiten werden ganzheitlich nach folgenden Gesichtspunkten beurteilt (ohne Rangfolge): Städtebau und Freiräume - Architektur und Gestaltung - Umgang mit dem Bestand - Klimaanpassung und Nachhaltigkeit - Realisierbarkeit und Wirtschaftlichkeit --- 4. Dem Wettbewerb schließt sich ein Verhandlungsverfahren nach der Vergabeordnung VgV an.

Bunús dlí:

Treoir 2014/24/AE

vgv -

An dlí trasteorann is infheidhme: -

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Fógra

Sárú oibleagáidí arna socrú faoi fhorais eisiaimh náisiúnta amháin: Die Ausschlussgründe für die Teilnahme am Wettbewerb und am anschließenden VgV sind unter 5.1.9 dieser Bekanntmachung benannt. Die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaft gibt eine Eigenerklärung ab (siehe Teilnahmeantrag).

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Realisierungswettbewerb "WINDSBACH KLINGT UND LEBT I EIN HAUS FÜR MUSIK UND MITEINANDER - Erweiterung, Umbau und Sanierung der ehemaligen Stadthalle in Windsbach zu einem Forum für Musik und Begegnung sowie Neuordnung des Umfelds"
Cur síos: Wettbewerbsgegenstand ist die hochbauliche Planung des Hauses für Musik und Miteinander mit der dazugehörigen Freianlagenplanung im Umgriff des Gebäudes sowie die städtebaulich-freiraumplanerische Neuordnung der Flächen des Umfelds. Die

Wettbewerbsaufgabe ist unter 2.1 dieser Bekanntmachung beschrieben. --- Die Ausloberin wird, wenn die Aufgabe realisiert wird, die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen weiteren Planungsleistungen vergeben. Dies ist zum einen die Weiterentwicklung des Wettbewerbsergebnisses für das Umfeld der Stadthalle zum städtebaulich-freiraumplanerischen Rahmenplan (gemäß Merkblatt 51/52 der AKBW) als Grundlage für die weiteren Schritte. Zum anderen Planungsleistungen für die Erweiterung und Modernisierung der ehemaligen Stadthalle und die dazugehörigen Freianlagen (maximal 1.000 m²) für Architektenleistungen für Gebäude und Innenräume gemäß HOAI § 34 und § 35 und Leistungen für Freianlagen gemäß HOAI § 39 und § 40, mindestens jedoch die Leistungsphasen 2 bis 5. In Abhängigkeit von den haushaltsrechtlichen Rahmenbedingungen ist eine Beauftragung der Leistungsphasen 2 bis 4 und nach Genehmigung und Förderzusage die Leistungsphase 5 nach HOAI § 34 Gebäudeplanung, HOAI § 39 und § 40 für Freianlagen vorgesehen. Die Ausloberin behält sich vor, in einer zweiten Stufe die jeweiligen weiteren Leistungsphasen zu beauftragen. Die Vergabe der Leistungen ist in Form eines Stufenvertrags vorgesehen (Stufe 1: LPH 2-4; Stufe 2: LPH 5; Stufe 3: LPH 6-9). Die Ausloberin beabsichtigt, mit dem nach Wettbewerb und Verhandlung erfolgreichen Team (Bietergemeinschaft Architekt und Landschaftsarchitekt) gesonderte Verträge über die Leistungen der jeweiligen Fachdisziplinen abzuschließen.
Aitheantóir inmheánach: AV27BEAD-EU

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71200000 Architectural and related services

Aicmiú breise (cpv): 71221000 Architectural services for buildings, 71222000 Architectural services for outdoor areas

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Am Schießwasen

Baile: Windsbach

Cód poist: 91575

Foroinn tíre (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Tír: An Ghearmáin

5.1.6. Eolas ginearálta

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Clárú i gclár gairmiúil ábhartha

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Das Verfahren wird durchgeführt als einstufiger, nicht offener Realisierungswettbewerb mit maximal 15 Teilnehmern und vorgeschaltetem Auswahl- und Losverfahren. --- Teilnahmeberechtigt sind Architekten (federführend) in einer Bewerbergemeinschaft mit Landschaftsarchitekten. Weitere Fachplaner können als Fachberater hinzugezogen werden. Führt ein Teilnehmer beide genannten Berufsbezeichnungen (alleine oder zusammen mit fest angestellten Mitarbeitern), ist er auch alleine teilnahmeberechtigt. Entscheidend ist, dass die Berufsbezeichnungen Architekt und Landschaftsarchitekt abgedeckt werden. --- Jeder Teilnehmer hat seine Teilnahmeberechtigung eigenverantwortlich zu prüfen. --- Teilnahmeberechtigt sind in den EWR-/WTO-/GPA-Staaten ansässige: - natürliche Personen, die gemäß Rechtsvorschrift ihres

Heimatstaates zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt bzw. Landschaftsarchitekt befugt sind. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt/Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder einen sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der 2013/55/EU entspricht. - juristische Personen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen ausgerichtet ist, die der Wettbewerbsaufgabe entsprechen und für die Wettbewerbsteilnahme ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt ist, der in seiner Person die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt, die an die natürlichen Personen gestellt werden. - Bewerber-/Arbeitsgemeinschaften, bei welchen mindestens ein Mitglied die Anforderung erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung müssen am Tag der Bekanntmachung erfüllt sein. --- Bewerbergemeinschaften haben mit dem Teilnahmeantrag die von allen Mitgliedern unterzeichnete „Erklärung Bewerbergemeinschaft“ (siehe Teilnahmeantrag) abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter aufgezeigt ist, der die Mitglieder gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt. --- Zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren führen: nicht fristgerecht eingegangene Bewerbungen; nicht ausgefülltes oder unvollständig ausgefülltes Bewerbungsformular; Mehrfachbewerbungen von natürlichen oder juristischen Personen oder von Mitgliedern einer Bewerber führen zum Ausscheiden sämtlicher betroffener Bewerbergemeinschaften im weiteren Verfahren; Fehlende oder ungültige Nachweise; unvollständige Bewerbungen; nicht deutschsprachige Nachweise ohne Übersetzung. --- Ausschlussgründe: Die Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft geben eine Eigenerklärung ab (als Teil des Teilnahmeantrags) ab, dass keine Ausschlussgründe nach § 4 (2) RPW und nach § 123 und § 124 GWB gegen vorliegen; dass keine Ausschlussgründe aufgrund der EU-Verordnung 2022/576 (Russland-Sanktionen) vorliegen; dass kein Interessenkonflikt nach § 6 VgV und kein Ausschlussgrund nach § 79 Abs. 2 VgV vorliegt; dass der Auftrag gemäß § 73 Abs. 3 VgV frei von Ausführungs- und Lieferinteressen ausgeführt wird.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Zulassungsvoraussetzung für die Teilnahme am Wettbewerb ist der Nachweis zweier Referenzen wie folgt beschrieben: --- (1) Nachweis eines hochbaulichen Projekts mit den folgenden Mindestanforderungen: Einordnung in Honorarzone III für Gebäude gemäß § 34 HOAI, Nettobaukosten (Kostengruppe 300 und 400) mind. 3 Mio. €, Realisierung (Neubau oder Erweiterung mit Sanierung) und Abschluss der Leistungsphase 8 nach dem 30. Juni 2016 und die zum Zeitpunkt der Bekanntmachung abgeschlossen wurde. Der Bewerber hatte die Projektleitung mindestens für die Leistungsphasen 2 bis 8 inne. Es kann auch ein Projekt eingereicht werden, das als verantwortlicher Projektleiter in einem anderen Büro selbständig abgewickelt wurde, wenn dies die Büroinhaber bestätigen. --- (2) Nachweis einer Freianlagenplanung mit den folgenden Mindestanforderungen: Erbringung der Leistungsphasen nach § 39 HOAI 2 bis 8, Einordnung in Honorarzone III, Nettobaukosten (KG 500) 200.000 €, Fertigstellung (= Abschluss LPH 8) nach dem 30. Juni 2016 und die zum Zeitpunkt der Bekanntmachung abgeschlossen wurde. Der Bewerber hatte die Projektleitung mindestens für die Leistungsphasen 2 bis 8 inne. Es kann auch ein Projekt eingereicht werden, das als verantwortlicher Projektleiter in einem anderen Büro selbständig abgewickelt wurde, wenn dies die Büroinhaber bestätigen. --- Es werden alle Referenzprojekte gewertet, deren Urheberschaft und/oder verantwortliche Projektbearbeitung den sich bewerbenden Personen zuzurechnen ist. Die Bewertung der Referenzen erfolgt ausschließlich anhand der Angaben auf den einzureichenden Formblättern. Unter den Bewerbern

/Bewerbergemeinschaften, die die Zulassungsvoraussetzungen erfüllen, wird die Auswahl per Los getroffen.

Úsáidfeair na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 15

An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 15

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Cur síos: ANGABEN ZUM AN DEN WETTBEWERB ANSCHLIESSENDEN

VERHANDLUNGSVERFAHREN: Die Ausloberin wird, wenn die Aufgabe realisiert wird, unter Würdigung der Empfehlungen des Preisgerichts einem der Preisträger, die für die Umsetzung des Wettbewerbsentwurfs notwendigen weiteren Planungsleistungen übertragen. Die Ausloberin wird hierzu ein Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb gemäß § 14 Abs. 4 Nr. 8 VgV durchführen. Die Auftraggeberin behält sich vor, zunächst nur mit dem Gewinner des 1. Preises und im Falle des Scheiterns dieser Verhandlungen mit allen Preisträgern zu verhandeln. Bei Verhandlungen mit allen Preisträgern wird das Ergebnis des Wettbewerbs mit 40 % gewichtet. Die Ausloberin behält sich vor, den Zuschlag auf das Erstangebot zu erteilen. Bewerbergemeinschaften aus dem Wettbewerb treten in diesem Rahmen als Bietergemeinschaften auf. Bietergemeinschaften dürfen nach Abschluss des Wettbewerbs nicht erweitert werden. Es gelten grundsätzlich die Ausschlussgründe nach VgV und GWB. --- EIGNUNGSKRITERIEN: Um für das Verhandlungsverfahren zugelassen zu werden, müssen die Bieter oder Bietergemeinschaften nach Abschluss des Wettbewerbs das Vorliegen der nachfolgenden Eignungskriterien auf entsprechende Aufforderung der Ausloberin nachweisen. Bieter bzw. Bietergemeinschaften, die die geforderten Eignungskriterien nicht nachweisen können oder nicht fristgerecht nachgewiesen haben, werden nicht zum Verhandlungsverfahren eingeladen. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe entsprechend VgV § 47 wird hingewiesen. Alle nachfolgend aufgelisteten Eignungskriterien sind nachzuweisen: --- (1) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 45 VgV): Eigenerklärung zum Gesamtumsatz sowie zum Umsatz in dem Tätigkeitsbereich der Aufgabe, der Gegenstand des Wettbewerbs ist, in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, der Gesamtjahresumsatz muss mindestens 360.000 € (Architektur) und mindestens 80.000 € (Landschaftsarchitektur) pro Jahr betragen. Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit der Deckungssumme von mindestens 2.000.000 € für Personenschäden und 2.000.000 € für sonstige Schäden (Architektur) und mindestens 1.500.000 € für Personenschäden und 500.000 € für sonstige Schäden (Landschaftsarchitektur) bei einem in einem Mitgliedstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmens. Bei Versicherungsverträgen mit Pauschaldeckungen (ohne Unterscheidung nach Schadensarten) ist eine Erklärung des Versicherungsunternehmens erforderlich, dass beide Schadenskategorien im Auftragsfall parallel zueinander mit den geforderten Deckungssummen abgesichert sind. Die Ersatzleistung des Versicherungsunternehmens muss mindestens das 2-fache der Deckungssumme pro Jahr betragen. Alternativ genügt die Vorlage einer Bestätigung eines Versicherungsunternehmens über eine entsprechende Versicherbarkeit im Auftragsfall. --- (2) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (§ 46 VgV): Namentliche Nennung von mindestens 3 technischen Mitarbeitern einschließlich Büroinhaber/Geschäftsführer mit

abgeschlossenem Studium der Architektur (Dipl.-Ing., Master an einer Universität oder (Fach)-Hochschule oder vergleichbarer Abschluss). Namentliche Nennung von mindestens 1 technischen Mitarbeiter einschließlich Büroinhaber/Geschäftsführer mit abgeschlossenem Studium der Landschaftsarchitektur (Dipl.-Ing., Master an einer Universität oder (Fach)-Hochschule oder vergleichbarer Abschluss). Erklärung zur Berufserfahrung (Architektur und Landschaftsarchitektur des Projektleiters/der Projektleiter; Mindestkriterium: 9 Jahre (für Projektleiter) und 5 Jahre (für Stellvertretung) Berufserfahrung.

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27bead-eu>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27bead-eu>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí chóras na gcomórtas dearaidh:

Tá cinneadh an ghiúiré ina cheangal ar an gceannaitheoir: tá

Comhaltaí an ghiúiré: FACHPREISRICHTER: Prof. Ingrid Burgstaller, Architektin und Stadtplanerin, München/Nürnberg; Peter Dürschinger, Architekt und Stadtplaner, Fürth; Prof. Volker Halbach, Architekt, Hamburg/Nürnberg; Artemi Rashba, Architekt und Stadtplaner, Regierung von Mittelfranken, Ansbach; Prof. Amandus Samsøe Sattler, Architekt, Berlin; Peter Wich, Landschaftsarchitekt und Stadtplaner, München, STÄNDIG ANWESENDER STELLVERTRETENDER FACHPREISRICHTER: Jürgen Lößlein, Architekt, Landratsamt Ansbach, STELLVERTRETENDE FACHPREISRICHTER: Annemarie Bosch, Architektin und Stadtplanerin, Erlangen; Michael Gebhard, Architekt und Stadtplaner, München; Prof. Mikala Holme Samsøe, Architektin, Berlin/Augsburg; Thomas Michael, Architekt, Regierung von Mittelfranken, Ansbach; Hartmut Schmidt, Architekt, Erlangen; Lars Schöberl, Landschaftsarchitekt, München, SACHPREISRICHTER: Matthias Seitz, Erster Bürgermeister Stadt Windsbach; Norbert Kleinöder, Stadtrat/Projektausschuss Stadthalle, Umland; Friedrich Schwarz, Stadtrat/Projektausschuss Stadthalle, CSU; Gerhard Ulsenheimer, Stadtrat /Projektausschuss Stadthalle, SPD/UW; Horst Ulsenheimer, Stadtrat/Projektausschuss Stadthalle, Bündnis 90/ DIE GRÜNEN, STÄNDIG ANWESENDE STELLVERTRETENDE SACHPREISRICHTER: Laura Ell, Hauptverwaltung, Stadt Windsbach ; Friedrich Siemandel, Leiter der Bauverwaltung, Stadt Windsbach, STELLVERTRETENDE SACHPREISRICHTER: Tanja Mayer, Geschäftsleitung Stadt Windsbach ; Elisa Geiselseder - Wörlein, Stadtrat /Projektausschuss Stadthalle, Umland; Maximilian Helmer, Stadtrat/Projektausschuss Stadthalle, CSU; Ralph Schwarz, Stadtrat/Projektausschuss Stadthalle, Umland; Karl Schuler, Stadtrat/Projektausschuss Stadthalle, SPD/UW

Luach na duaise: 30 000,00 EUR

Duais:

An áit a bhfuil an duais á fáil: 1

Luach na duaise: 25 000,00 EUR

Duais:

An áit a bhfuil an duais á fáil: 2

Luach na duaise: 20 000,00 EUR

Duais:

An áit a bhfuil an duais á fáil: 3

Eolas breise: Zusätzlich zu den drei Preisen wird eine Anerkennung bzw. mehrere Anerkennungen mit insgesamt 15.000 EUR vergeben. Die voraussichtliche

Wettbewerbssumme beträgt 90.000 EUR. Die Wettbewerbssumme sowie die genannten

Preisgelder sind netto. Sofern die Wettbewerbsteilnehmer Umsatzsteuer abführen, wird diese ihnen anteilig zusätzlich vergütet. Das Preisgericht ist berechtigt, die Gesamtsumme durch einstimmigen Beschluss anders zu verteilen.

Aon chonradh seirbhíse a dhéanfar tar éis an chomórtais, bronnfar é ar cheann de bhuaiteoirí an chomórtais

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27bead-eu>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spríodhata chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 29/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Am

Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríodhata chun iarratas a dhéanamh:

Ní féidir aon doiciméid a chur isteach níos déanaí.

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

Eolas faoi spríodhataí athbhreithnithe: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Eagraíocht a sholáthraíonn tuilleadh faisnéise faoi na nósanna imeachta athbhreithnithe: Stadt Windsbach

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: Stadt Windsbach

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: Stadt Windsbach

Uimhir chlárúcháin: 91575

Seoladh poist: Hauptstraße 15

Baile: Windsbach

Cód poist: 91575

Foroinn tíre (NUTS): Ansbach, Landkreis (DE256)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: poststelle@windsbach.de

Teil.: 09871 6701-0

Seoladh idirlín: www.windsbach.de

Próifil an cheannaitheora: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av27bead-eu>

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Vergabekammer Nordbayern, Regierung von Mittelfranken

Uimhir chlárúcháin: 91552

Seoladh poist: Promenade 27

Baile: Ansbach

Cód poist: 91552

Foroinn tíre (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Róil na heagraíochta seo:

Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83

Baile: Bonn

Cód poist: 53119

Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teil.: +49228996100

Róil na heagraíochta seo:

TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: a8ce3464-8d30-4407-bb9c-3f9dbbe9d89f - 01

Cineál na foirme: lomaíocht

Cineál an fhógra: Fógra faoi chomórtas dearaidh

Fochineál an fhógra: 23

Dáta seolta an fhógra: 27/05/2026 12:03:48 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am

Samhraidh Lár na hEorpa

Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Uimhir foilseacháin an fhógra: 365968-2026

Uimhir eagráin IO S: 101/2026

Dáta foilsithe: 28/05/2026